



Von-Ketteler-Schule • Von-Ketteler-Str. 6 • 59302 Oelde

**Von-Ketteler-Schule**  
Kath. Grundschule der Stadt Oelde

Fachdienst Schule, Bildung und Sport  
Herrn Siemer  
Ratsstiege 1  
59302 Oelde

Telefon: 02522/2970  
Fax: 02522/921 376  
e-mail: [Von-Ketteler-Schule-Oelde@t-online.de](mailto:Von-Ketteler-Schule-Oelde@t-online.de)  
Home: [www.von-ketteler-schule-oelde.de](http://www.von-ketteler-schule-oelde.de)

Oelde, den 31.03.2008

Qualitätsoffensive Schule

Sehr geehrte Damen und Herren!

Hiermit beantrage ich, der Von-Ketteler-Schule Mittel aus dem Fördertopf „Qualitätsoffensive Schule“ in Höhe von ca. 3000 € für die Aufstockung des Bücherbestandes in der Schülerbücherei zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

- Seit 1997 gibt es eine Schülerbücherei an der Von-Ketteler-Schule. Sie wird von allen Klassen wöchentlich genutzt. Zweimal wöchentlich können die Kinder Bücher ausleihen. Die Ausleihe wird von Eltern betreut. Auch die Kinder der OGS nutzen die Bücher intensiv. Im vergangenen Jahr haben wir den Raum neu gestrichen, haben neue Regale und gemütliche Sitzkissen angeschafft. Aufgrund eines schulinternen Wettbewerbs haben sich die Kinder im Februar dieses Jahres entschieden, die Bücherei „Bücherparadies“ zu nennen.
- Es ist sehr schwierig, durch kleine Einzelspenden und den Einsatz von Haushaltsresten einen attraktiven Bestand aufzubauen, defekte Bücher zu ersetzen und nicht mehr aktuelle Bücher auszutauschen.
- Das Lesen und die Leseförderung ist ein wichtiger Aspekt unseres Schulprogramms, was allein schon durch den folgenden Auszug aus dem Inhaltsverzeichnis verdeutlicht wird:

## „10. Deutsch

### 10.1. Lesen

- 10.1.1. Bücherei
- 10.1.2. Buchausstellung
- 10.1.3. Stadtbücherei
- 10.1.4. Klassenbücherei
- 10.1.5. Lesemütter
- 10.1.6. Buchwoche
- 10.1.7. Lesetest
- 10.1.8. Vorlesewettbewerb
- 10.1.9. Antolin
- 10.1.10. Konsequenzen aus Vera"

#### • Wichtig ist uns:

- die Steigerung von Lesefreude, Lesemotivation und Lesekompetenz aller Schüler und Schülerinnen während der gesamten Grundschulzeit,
- die Steigerung der Sprachkompetenz aller Kinder,
- das Kennen lernen von altersgemäßer Literatur,
- die Möglichkeit, sich Informationen selbstständig aus Büchern zu beschaffen,
- besonders auch Jungen an das Lesen heranzuführen,
- Migrantenkindern einen leichten Zugang zu Büchern zu ermöglichen.

Wir würden gerne den Buchbestand um ein Buch pro Kind erweitern. Das bedeutet die Anschaffung von ca. 180 Büchern. Wenn man von einem Durchschnittsbetrag von 15 € ausgeht, bedeutet das ein Volumen von 2700 - 3000 €.

Dabei soll der Schwerpunkt liegen auf:

- Büchern, die vom Computerprogramm „Antolin“ erfasst sind, da alle Klassen mit diesem Programm arbeiten,
- Sachbüchern zu Themen des Sachunterrichts, damit eine selbstständige Informationsbeschaffung möglich ist,
- Erstlesewerke oder -reihen, die kompatibel zu den eingeführten Schulbüchern sind, damit schon unseren jüngsten Kindern frühe Leseerfolge möglich sind.

Mit freundlichen Grüßen



(M. Herrmann, Rektorin)